

# Chronik ; Mitteilungen ; Liturgischer Kalender

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum**

Band (Jahr): **66 (1989)**

Heft 9

PDF erstellt am: **01.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

---

## Chronik Juli–August 1989

P. Notker Strässle

---

Ferienzeit bedeutet auch für die Wallfahrt Verschnaufpause. Nach dem Maria Trostfest kamen noch einzelne Pilgergruppen: Frauen aus Rust (D), «Damenstift» Allschwil, das Altersheim Breitenbach, die Erstkommunikanten aus Tengen (D) und Ministrantengruppen aus Sisikon UR und Unadingen-Bachheim (D). Die La-Salette-Pilger aus Engen/Hegau (D) machten bei uns Station. Wie fröhlich war die grosse Schar der Gehörlosen, die in Delsberg zwei Ferienwochen verbrachte und eine ihrer Ausfahrten als Wallfahrt gestaltete.

Die Pilgerschaft im August wurde vom Blauring Erschwil eröffnet, er sang mit Pater Placidus das eucharistische Lob in der Gnadenkapelle. Dann bevölkerte die grosse Diözesanwallfahrt Epinal (F) für einige Stunden den Wallfahrtsort. Zur stillen Gottesdienststunde kam die Messmervereinigung Offenburg (D) und Frauengruppen aus Horn TG, Büsslingen (D) und Rottweil (D). Der Lourdes-Verein Rorschach wünschte einen marianischen Gottesdienst. Alte Leute aus Birmenstorf AG freuten sich an der bodenständigen Gebetsstunde ihres Seelsorgers. Die Fraternité des malades aus Neuenburg und eine Pfarreigruppe aus Massongex VS kamen zum erstenmal, ebenso die Schwestern des Kapuzinerinnenklosters Altdorf UR. Zur sonntäglichen Gebetsgemeinschaft trafen sich die katholische und reformierte Gehörlosengemeinde der Region Basel.

Die Krankentage in Mariastein (für Schweizer, Badenser und Elsässer) waren besonders geprägt vom Ausdruck des Trostes und der hoffnungsvollen Zuversicht für alle, die schwer an der Last des Alltags zu tragen haben.

---

## Informationen

---

### Gebetskreuzzug im November

Wegen des Festes Allerheiligen (1. Mittwoch) wird der Gebetskreuzzug auf den 8. November (2. Mittwoch) verschoben.

### Mehrstimmige Messen

Sonntag, 12. November, 11.15 Uhr  
Es singt der Jugendchor Laufen.

Sonntag, 19. November, 11. 15 Uhr  
Es singt der Männerchor der Keramischen Werke Laufen.

### Wir gedenken unserer verstorbenen Freunde und Wohltäter

Frl. Emilie Thüer, Basel  
Herr Prof. Joh. Holenstein, Widnau  
Herr Paul Thüring, Aesch  
Herr Leo Valet-Rebholz, Basel  
Herr Josef Baumgartner, Mümliswil  
Frau Louise Schneider-Wägli, Reinach  
Frau Agnes Hossdorf-Stehle, MuttENZ  
Herr Walter Borner, Pfarrer, Dussnang  
Frl. Agnes Baumann, Metzerlen  
Herr Ernst Meyer, Reiden  
Frau Emilie Wyss-Mendelin, Witterswil  
Frau Emilie Wortelboer, Hofstetten  
Frau Theresia Weick-Fimpel, Basel  
Frl. Theres Schenker, Winznau  
Frl. Marie Haenggi, Egerkingen  
Herr Jakob Henseler, Engelberg  
Herr Karl Saladin, Basel  
Frl. Elisabeth Hochenauer, Basel  
Frl. Rösli Werdenberg, Hézingue (F)

---

# Liturgischer Kalender

---

## Allgemeine Gottesdienstordnung

**An Werktagen:** 6.30 und 8.00 Messe in der Gnadenkapelle. 9.00 Konventamt in der Basilika. 18.00 Vesper. 20.00 Komplet.

**An Sonn- und Feiertagen:** Messen um 6.30, 8.00 Uhr. 9.30 Konventamt. 11.15 Spätmesse. 15.00 Vesper und Segen. Anschliessend Salve und Gebet in der Gnadenkapelle. 20.00 Komplet.

**1. Mittwoch im Monat (Gebetskreuzzug):** 6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Messe in der Gnadenkapelle. 14.30 Konventamt mit Predigt, anschliessend Rosenkranz.

Beichtgelegenheit 13.15–14.25 und nach dem Konventamt (ca. 15.30).

Leseordnung: Sonntage: Lesejahr C  
Werktage: 1. Wochenreihe

## November 1989

1. Mi. **Allerheiligen** Feiertag in Maria-stein  
Jetzt sind wir Kinder Gottes, aber was wir sein werden, ist noch nicht offenbar geworden. Wir wissen, dass wir Gott ähnlich sein werden (2. Lesung).  
(Gebetskreuzzug findet am 8. November statt.)
2. Do. **Allerseelen**  
Wie Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott auch die Jesus Entschlafenen mit ihm vereinigen (Eröffnungsvers).

3. Fr. **Hl. Pirmin, Glaubensbote**
4. Sa. **Hl. Karl Borromäus, Bischof**
5. So. **31. Sonntag im Jahreskreis**  
Wie ich durch den Vater lebe, so wird jener, der mich isst, durch mich leben (Kommunionvers).
8. Mi. **Gebetskreuzzug**  
Gottesdienste siehe allg. Gottesdienstordnung.
9. Do. **Weihe der Lateranbasilika in Rom**
10. Fr. **Hl. Leo der Grosse, Papst**
11. Sa. **Hl. Martin, Bischof von Tours**
12. So. **32. Sonntag im Jahreskreis**  
Der Herr ist treu. Er wird euch Kraft geben und euch vor dem Bösen bewahren (2. Lesung).
14. Di. Jahreszeit für alle verstorbenen Mönche unseres Klosters
16. Do. **Hl. Otmar, Gründerabt von St. Gallen**
17. Fr. **Hl. Gertrud, 2. Patronin unseres Klosters**
19. So. **33. Sonntag im Jahreskreis**  
Bittet, um was ihr wollt, glaubt nur, dann wird es euch zuteil werden (Kommunionvers).
21. Di. **Unsere liebe Frau von Jerusalem**
22. Mi. **Hl. Cäcilia, Jungfrau und Märtyrin**
24. Fr. **Hl. Kolumban, Abt und Glaubensbote**
26. So. **Christkönigssonntag**  
Dankt dem Vater mit Freude! Er hat uns der Macht der Finsternis entrissen und in das Reich seines geliebten Sohnes aufgenommen (2. Lesung).
30. Do. **Hl. Andreas, Apostel**